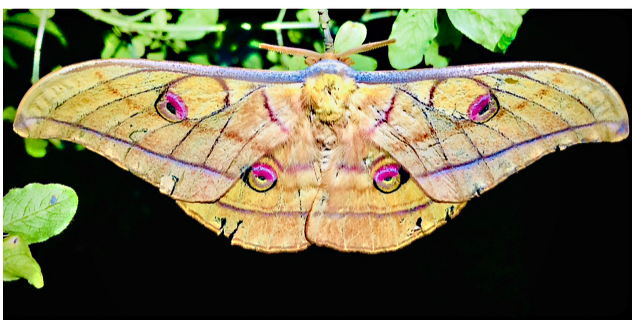


Schmetterlingsleuchten im Botanischen Garten

Ausgerüstet mit Leuchzelt und UV-Lampen lockt die kolumbianische Schmetterlingsexpertin Luisa Fernanda Triviño Cely am kommenden Donnerstag, 17. August 2023 nachtaktive Fluginsekten an. Schwärmer, Eulenfalter oder Spanner könnten sich bei guter Witterung zeigen und werden dabei von der Expertin erklärt.

Derzeit ist in den Wäldern um Graz ein besonders großer Falter unterwegs. Mit etwas Glück könnte er auch am kommenden Donnerstag den Weg zum Nachtfalterleuchten finden.

Der Japanische Eichenseidenspinner (*Antheraea yamama*) wurde zur Seidenproduktion vor fast zweihundert Jahren nach Krain gebracht und freigelassen. Von dort aus breitet er sich immer weiter nach Norden aus, auch begünstigt durch den Klimawandel. Heute ist der große Schmetterling ein Bote der des beginnenden Hochsommers. Der Naturschutzbund Steiermark hat die Falter in seinen Wäldern in interessanten Farbvarianten vorgefunden. Nachgewiesen wurden diese gestern auf Flächen des Naturschutzbundes.



Farbvarianten des Japanischen Eichenseidenspinners c: Luisa Triviño.

Termin:

Nachfalterleuchten im Botanischen Garten

Donnerstag, 17.08.2023

Ort: Botanischer Garten der Karl-Franzens-Universität, Schubertstraße 59, 8010 Graz

Beginn: 20:00 Uhr

Dauer: ca. 3 Stunden

Anmeldung erwünscht: office@naturschutzbundsteiermark.at, 0316/322 377

Der Leuchtabend wird vom Naturschutzbund Bundesverband, sowie vom Land Steiermark gefördert und ist für die Teilnehmer*innen daher kostenlos.

Datum: 17.08.2023, 20:00